

	Seite
<u>Wiener Zeitung, 9. September:</u>	
Schwere Stromstörung in Wien	1
Dr Koref reklamiert Österreichs Rechte	1
Fortbildung der Berufstätigen durch Abendkurse	2
Stadtrundfahrten in der Messewoche	4
Aufnahmeprüfungen bei den wiener Sängerknaben	4
Linzer Elektrizitäts- und Straßenbahn-Aktiengesellschaft. Bilanz 1947	7
<u>Wiener Kurier, 9. September:</u>	
USA-Bürgermeister werden in Europa Amtskollegen besuchen	2
Bankbeamte tauschten 100.000 S 1:1 um. Untersuchung in der Korneuburger Bank. Manipulationen mit Kundenkonti ohne Wissen der Inhaber	3
Heute nacht war einstündige Stromstörung in Wien. Ein Ölschalterbrand in Simmering war die Ursache. zur RK	3
Messefreuden für die Kinder noch immer etwas kostspielig. Die Qualität der Spielwaren wurde wesentlich verbessert	3
Symphoniker in das Ausland eingeladen	4
Musikbiennale mit modernen Opern. Österreichische Komponisten in Venedig aufgeführt	4
Die Lage des österreichischen Automarktes. Umfang der Importe von Personenkraftwagen im Rahmen der Handelsverträge Preissturz bei Lastkraftwagen - Hohe Umsätze der Autokreditstellen	5
'Sicherheitsgürtel' in Thüringen gegen die Kinderlähmung	8
<u>Weltpresse, 9. September:</u>	
Zwei Tote harren der Bestattung. Leichen eines Liebespaares seit 24 Stunden in der Wohnung	1
Die Zahl der Pfändungen steigt. 37.000 Exekutionen bis August - Zwei Schilling für elf Paar Socken	2
Auch Automobile werden billiger. Steigerung des Importes - Preissturz bei gebrauchten Lastwagen	2
Wiener Messe: Rundgang durch den Messepalast. Die Meinungen von Käufer und Verkäufer - Ungünstige Auswirkung der unsicheren Preisverhältnisse	4
Der wiener Musikverein für die Jugend	6
Jahresbilanz des Leichtsinns: 59 Unfälle auf der Stadtbahn	8
<u>Welt am Abend, 9. September:</u>	
Dort, wo es weder Jazzrevuen, noch Pin-up-Girls gibt. In der Sowjetunion ist jede erotische Stimmungsmache unerwünscht	2
Weniger Besucher - größere Geschäftsabschlüsse. Erste Zwischenbilanz der Messe - Große Vorbereitungen für die 50. Messe im kommenden Herbst	3
Auch fünffacher Friedenspreis ist noch zu viel. Die Wiener Taxichauffeure haben 'Absatzsorgen' - Die meisten Fahrgäste Angehörige der Besatzungsmächte	3

Schaffung eines österreichischen Spielwarenmuseums	3
Einstündige Stromstörung in Wien Zur RK	3
Kühlobst im Winter	3
Der Fall Karl Kneidinger	3
Bona causa triumphat! Österreich erhielt zwei erste Filmpreise in Venedig	6

Der Abend, 9. September:

Die Lohndiskussion in den Betrieben. Offener Brief an Gewerkschaftsobmann Johann Böhm. SP-Arbeiter legt sein Haushaltungsbuch vor	1
Westafrikaner und Inder beim Jugendtag	2
500.000 kg Obst und 1.000.000 kg Gemüse tiefgekühlt Aus der Dunkelkammer des Besatzungsregimes. Warum es noch immer keine Geschichtsbücher gibt	2
Robert Stolz im Triumph durch USA. Der Komponist Sams- tag wieder in Wien	2
Zürich rüstet zum Bruckner-Jahr	4
Wohnungsnot für die einen - Raumüberfluß für die anderen	4
Den grauen Alltag bunt bemalen. Die Arbeit der Künst- lerischen Volksschule am Schillerplatz	6

Neues Österreich, 10. September:

Neue Zusatzkarten für Jugendliche	1
Das Institut für Wirtschaftsforschung befürwortet: Lohnerhöhungen auf Kosten der Unternehmergewinne. Nennens- werte Besserung der Lebenshaltung nur dann, wenn "eine Verlagerung der Produktion zugunsten der Konsumgüterin- dustrien" eintritt - Ausreichende Einfuhr von Baumwolle, Wolle und Leder empfohlen	1
Die erste Lieferung von Schlachtvieh eingetroffen	1
75.000 Betriebsunfälle in einem Jahr. Zumeist ist nicht der Arbeiter schuld, sondern der Mangel an Schutzvor- richtungen Interessante Feststellungen auf einer Tagung der Sicherheitstechniker	3
Tiefgekühltes Obst 1948	3

Arbeiter Zeitung, 10. September:

Zweitausend Bücher	1
Lohnerhöhung auf Kosten der Unternehmergewinne	2
Wieder Zusatzkarte für Jugendliche	2
Aus der Republik. Der steirische Lebensmittelaufruf	2
Leopold Thallers 60. Geburtstag	3
Die Pragmatisierung der Gemeindevertragsbediensteten.	3
Länderkonferenz der Gewerkschaft	3
Gefährliche Ruinen. Arbeitergasse 11	3

Das Kleine Volksblatt, 10 September:

Gemüse-Importe und Gemüse-Exporte	3
Tiefkühlgemüse im heurigen Winter billiger	5
58er fährt nicht über den Ring	5
Triest grüßt Wien und Österreich	
Ernste Worte an die Filmproduktion	

Wiener Tageszeitung, 10. September:

Werbung für Österreich. Chief-Managers von 22 ausländischen Reisebürokonzernen in Österreich	3
Realeinkommen höher als 1947	3
Mit dem Autocar durch Wien. Es gibt viele Stadtrundfahrten - Kapuzinergruft und Schönbrunn	4

Österreichische Volksstimme, 10. September:

Morgen auf die Ringstraße. Die Jugend marschiert - Die Wiener bilden das Spalier!	1
Lohnerhöhungen auf Kosten der Profite sind möglich.	
Selbst das Institut für Wirtschaftsforschung muss dies bestätigen	1
Die Pfuscher sind schuld?	3
Eine Rekordleistung des Amtsschimmels. (Gesetz für den Wiederaufbau der zerstörten Häuser)	3
Naturdenkmäler im Wiener Stadtgebiet	3
'Havariertes' Obst und Gemüse sehr gefragt. Nach wie vor keine Verbilligung	3
Milch-Tscharadas auf den Budapester Straßen	3

Österreichische Zeitung, 10. September:

25.000 Schilling für eine Kleinwohnung	3
Zimmervermieterinnen "wurzen" Messsegäste	3
Preissturz in Lastkraftwagen. Rund die Hälfte wird auf Kredit gekauft	3
Ausstellung "Wiener Porträts" im Rathaus	5
Die Zersetzung der bürgerlichen Kultur. Von S. Kaftanow	5
Ein warnendes Beispiel. Italienische Kunstschatze werden nach den USA verschleppt - Was wird mit den österreichischen Kunstschatzen geschehen?	5
Ein verdientes Denkmal? "Heimkehrer-Gedächtnismal"	7
Naziliteratur statt Schulbücher. ("Literaturgeschichte Österreichs" von Josef Nadler, Gedichtsammlung von Josef Weinheber, Selbstbiographie von Franz Karl Ginzkey)	7
Um die 25 prozentige Lohnerhöhung	2
Morgen Abend Fackelzug über die Ringstraße	2
'Erhöhung des Realeinkommens' durch Abbau der Sozialversicherung?	2
Mehr Milch für die Kinder	2
542 Kurse vermitteln mehr Wissen. Arbeitsgemeinschaft für fachliche Weiterbildung	2

Wettbewerb im Bauwesen. Russische Sowjetrepublik	4
<u>Morning News, 10. September:</u>	
Mozart opera to be filmed in Vienna	1
<u>Die Presse, 10. September:</u>	
40 g Brot oder 25 g Zucker	4
Budapester Messe im Zeichen der Planwirtschaft	
Wiener Herbstmesse fast friedensmäßig. Rückkehr zum normalen Vorkriegsbild auf allen Gebieten der Produktion	5
Blockierte Großstadt im kalten Krieg. Unerschwingliche Schwarzmarktpreise in Berlin - Häusliche Arbeiten und Mahlzeiten in der Nacht	5
Plastiken in der freien Natur	5
Treffpunkt Internationales Haus	5
Abschaffung des Trinkgeldes in Budapest	5
Sobieski-Feier auf dem Kahlenberg	6
Erfolg von Wiener Künstlern in der Schweiz	6
Schulbeginn in Wien	6
Wiener Künstler in Buenos Aires	7
<u>Die wirtschaft, 11. September:</u>	
Die neue Preisregelung. Einigung über die Liste der Waren, die ab 1. Oktober preisgeregelt sein werden / Zahlreiche Warengruppen fallen heraus / Verordnung des Innenministeriums zu erwarten. Rechtsunsicherheit wird beseitigt	1
Sechs Tatsachen. Was die Wiener Herbstmesse lehrt / Schwierigkeiten und Möglichkeiten	3
Sträflinge als Arbeiter. Die Preisangebote der Strafanstalten	3
Zweiter Markt erschlägt Schwarzhandel. Was Budapest lehrt	3
Junghandwerker ins Ausland. Der internationale Austausch / Bisher 400 österreichische Gehilfen in der Schweiz	3
Eine Klarstellung. Nationalrat Lakowitsch über die Aufgaben der Genossenschaften im Handwerk. Kein Selbstzweck, sondern Hilfsmittel	3
Immer wieder NS.-Gesetz. Der Oberste Gerichtshof über Nachzahlungen an Dienstnehmer	5
Ende der Scheinkonjunktur. Der Ausleseprozeß in der wirtschaft beginnt	5
Vorarlberg geht voran. Bewirtschaftungsapparat halbiert/ Und die anderen Behörden?	5
250.000 Paar im Monat. Der Durchschnitt der Schuhfabrikation	5
"Gewissenlos" Ein sozialistisches Unternehmen über die Haltung des Innenministeriums in der Kartoffelfrage	5
Die erste Nachkriegsanleihe. Vor Ausgabe der Interimscheine für die Bundesschuldverschreibungen laut Währungsschutzgesetz/ wie sind die Handelsaussichten mit dem neuen Wertpapier?	7

Gewerbescheine kein Handelsobjekt. Gewerbeberechtigungen können nicht verkauft werden/Was viele nicht wissen	2
Fachschulen zum Handelsministerium! Man will sie dem Unterrichtsministerium unterstellen/Schwerwiegende Bedenken der Wirtschaft gegen einen unzweckmäßigen Plan	2
Statt Propaganda - Information. Stadtrat Dr. Exel über die Aufgaben und Absichten des "Internationalen Hauses"	2
Urlaubssperre und Amtsschimmel. (Magistratsabteilung 63)	2
100 Prozent Verzugszinsen. Wie die Wiener Gebietskrankenkasse Beiträge eintreibt	2
Jetzt auch in Wien. Revision der Gewerbescheine vom 18. Oktober bis 30. April	2
Damenstrümpfe im Altersheim. Womit Betriebsräte handeln/ Ein lehrreiches Rundschreiben	2
Aufgerufene Ware wird nicht abgenommen. Warum sind Hülsenfrüchte noch bewirtschaftet?/ 40 bis 70 Prozent bleiben liegen	10
Vernunft, - aber leider nur schrittweise. Das Ernährungsministerium gegen Fortschritt und Freiheit	10
Schadenersatz in natura. In Geld nur dann, wenn Naturalersatz nicht möglich/Bemerkenswerte Entscheidung	10
<u>Die Wirtschaftswoche, 9. September:</u>	
Die Wiener Herbstmesse 1948 ein voller Erfolg! Ende der Mangelwirtschaft - Friedensmäßiges Warenangebot bei sinkenden Preisen - Es wird wieder gekauft - aber nur Qualitätsware	1
Kalorienhöhung hebt den Reallohn. Die Methode unseres Ernährungsministers hebt die Kaufkraft des Volkes	3
Gibt es eigentlich einen Gewerbeschutz? Kammer verzögert Vorgehen gegen Pfuscher	3
Organisation des europäischen Flugtransportes. Vor der Gründung einer Luftfrachtbörse in Paris	3
Ansuchen um Fondshilfe. (Für die Wiederherstellung eines durch Kriegseinwirkung beschädigten oder zerstörten Wohnhauses)	5
Fremdenverkehrsausstellung in Graz	5
Verhütung der Doppelversicherung bei Krankenkassen. Ruhen der Pflichtversicherung kann beantragt werden - Befreiungsantrag muß stattgegeben werden	7
Schwacher Absatz bei Haus- und Küchengeräten	7
Volkswirtschaft für alle! Das Geld wird Diktator der Wirtschaft	2
Berlin, die Stadt der Kleinbetriebe	2
Tatkraft führt zum Erfolg. Die Verkaufsausstellung der Tapezierer-Lago	4
Warum wird die Karbidbewirtschaftung nicht aufgehoben?	4
Verbesserte Waschmittelversorgung	4
Fleischhauer, wehrt euch! Von Bundesinnungsmeisterstellvertreter Wilhelm Dräxler	4

Was uns unsere Behörden kosten. Die derzeitigen Verwaltungslasten untragbar - Beamte allein können die Verwaltungsreform nicht meistern

8

Das Kleine Blatt, 11. September:

Sekunden entscheiden über Leben und Tod. Die Polizei als Lebensretter - Ausfahrt der "Rettung" in 40 Sekunden - Hochbetrieb in den Unfallstationen - Zweiundfünfzig Jahre Herznaht

1

Endgültiger Abschied. (Ersetzung des "Mistbauers" durch ein modernes System der Kehrrihtabfuhr)

3

Das Dorf der vielen Eber. Der seltsamste Vorort Wiens. (Kaiser-Ebersdorf)

7